

Programmablauf

16.30-16.40 Begrüßung

Michaela Flecken
1. Vors. TGD e.V.
Monschau

16.40-17.00 Tourette-Syndrom und Schule

Prof. Dr. Kirsten Müller-Vahl
Klinik für Psychiatrie,
Sozialpsychiatrie und
Psychotherapie
Hannover

17.00-17.30 Pause

17.30-18.00 Tourette-Syndrom in Schule

**und Studium –
Erfahrungsbericht**
Julia Edelmann,
Hannover

18.00-18.30 Mein Sohn hat Tourette

Elke Strecker, Hannover

18.30-19.00 Diskussion

Tourette-Gesellschaft Deutschland e.V.

c/o KJP UNI Göttingen

Von-Siebold-Straße 5

37075 Göttingen

<http://www.tourette-gesellschaft.de>

[Email :info@tourette-gesellschaft.de](mailto:info@tourette-gesellschaft.de)

Unser Spendenkonto:

Kontonummer 113158

Bankleitzahl 54790000

Lebendige Selbsthilfe

unterstützen Sie unsere Arbeit

durch eine Mitgliedschaft oder Spende



Tourette-Syndrom und Schule

Fortbildungsveranstaltung

31. August 2009

Tourette-Gesellschaft Deutschland e.V.

in Kooperation mit der Klinik für
Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und
Psychotherapie

Zentrum für Seelische Gesundheit
der Medizinischen Hochschule Hannover



Sehr geehrte Damen und Herren,

kennen Sie ein Kind, das sich merkwürdig verhält, ohne dass Sie hierfür eine Erklärung finden können? Das Kind ist eigentlich intelligent, freundlich und höflich – aber dennoch: Es fällt auf durch Laute und Geräusche, zuckt gelegentlich, hüpf unruhig auf dem Stuhl und blinzelt mit den Augen? Handelt es sich um ein Kind mit Tourette-Syndrom? Mangelndes Wissen über die Erkrankung macht vielen Betroffenen das Leben schwer. Hänseleien, Beschimpfungen und Ausgrenzung – das ist für viele Kinder und Jugendliche, die am Tourette-Syndrom erkrankt sind, grausame Realität. Tourette-Syndrom, was ist das?, werden Sie sich vielleicht fragen. Das Tourette-Syndrom ist eine komplexe neurologisch-psychiatrische Erkrankung.

Kernsymptome sind motorische und vokale Tics. Der Beginn ist stets in der Kindheit oder Jugend und der Verlauf ist chronisch. Das Tourette-Syndrom ist bis heute nicht heilbar.

Mit freundlicher Unterstützung durch Frau Prof. Dr. Kirsten Müller-Vahl, Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie, der MH-Hannover, als Referentin, möchten wir Sie gerne über dieses komplexe Krankheitsbild informieren. Ferner werden eine betroffene junge Frau über ihre Erfahrungen mit dem Tourette-Syndrom im Schulalltag und Studium berichten sowie eine Mutter, über Ihre Erfahrungen mit einem Tourette-Kind in der Schule und im Alltag. Ansprechen möchten wir mit dieser kostenlosen Veranstaltung, Betroffene, Angehörige, Lehrer, Erzieher, Mitarbeiter von Jugendämtern, Erziehungsberatungsstellen, Mediziner, Therapeuten und die interessierte Öffentlichkeit.

Wir freuen uns sehr, Sie in Hannover begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Michaela Flecken

für den Vorstand der TGD e.V.

Tagungsort:

Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Straße
Gebäude J 1
Hörsaal H
30625 Hannover

Diese kostenlose Veranstaltung richtet sich an Lehrer, Erzieher, Mitarbeiter von Jugendämtern, Erziehungsberatungsstellen, Mediziner, Therapeuten, Betroffene, Angehörige und die interessierte Öffentlichkeit.

Beginn: 16.30 Uhr

Ende: 19.00 Uhr

Aus Organisatorischen Gründen, bitten wir um eine vorherige Anmeldung bis zum

27. August 2009

Ihre Anmeldung nehmen gerne entgegen :

Michaela Flecken

1. Vorsitzende TGD e.V.

Trierer Str. 97

52156 Monschau

Tel 02472 – 7952

MichaelaFlecken@aol.com

<http://www.tourette-gesellschaft.de>

Melanie Bödeker

2. Vorsitzende TGD e.V.

Kirchstrasse 35

44627 Herne

02323/9514987

shg-ruhrgebiet@tourette-gesellschaft.de

<http://www.selbsthilfegruppe.de/tl>